

Steinborn holt Gold

Als einziger Bogenschütze unserer Region reiste Christian Steinborn vom TV Spaden zu den letzten beiden Outdoor Deutschen Meisterschaften dieser Saison. Die DM Feld und DM Wald fanden am 24. und 25. September in Heek (NRW) statt.

Am Morgen des ersten Wettkampftages starteten die Schützen um 8 Uhr bei einer Temperatur von 7 Grad Celsius. Zur Siegerehrung am späten Nachmittag stieg die Temperatur bis auf 28 Grad Celsius an. So hatten die Bogenschützen beste Wettervoraussetzungen für ihre Deutsche Feldbogenmeisterschaft. Auch der Parcours war hervorragend präpariert, es fehlten lediglich einige Extremschüsse bergauf.

Christian Steinborn kam bestens in den Wettkampf und führte in der Klasse U20 Compound schon zur Mittagspause mit Abstand. Während der zweiten Runde zog er sich in der linken Schulter eine Zerrung zu, konnte den Wettkampf aber unter Schmerzen noch beenden. Trotz dieser Umstände gelang es ihm seine Jahresbestleistung auf einer 24-Scheiben-Runde zu erzielen. Damit wurde er Deutscher Meister in seiner Wettkampfklasse. Der Schütze des TV Spaden schoss sich mit 370 Ringen ins Gold, zweiter wurde Nico Springer von der Bogensportschule Gausling mit 295 Ringen und Bronze ging an Fabian Osterhaus ebenfalls von der Bogensportschule Gausling mit 246 Ringen.

Am Sonntag sollte Christian Steinborn die DM Wald schießen, bei der er ebenfalls als favorisierter Schütze an den Start gehen sollte. Leider war es ihm auf Grund seiner Schulterverletzung nicht möglich anzutreten.

